



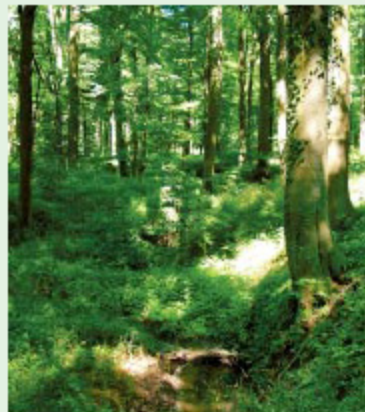
Bachmäander im
NSG Rockeler Wald
HG



Direkt an der Grenze zum Kreis Steinfurt liegt das kleine Schutzgebiet Rockeler Wald (ca. 6,5 ha). Mit der Gebietsausweisung wurden zwei Bachoberläufe sowie ein Bestand aus überwiegend altem Sternmieren-Stieleichen-Hainbuchenwald (*Stellario-Carpinetum*) unter Naturschutz gestellt.

Die temporär Wasser führenden, mäandrierenden Bachläufe sind Zuflüsse zum südlich fließenden Rockeler Mühlenbach, einem Zufluss der Vechte. Die Bachläufe sind vielfach über 2 m tief in den Untergrund eingeschnitten und weisen mit gut ausgebildeten Gleithängen, Prallhängen und Abbruchkanten einen naturnahen Fließgewässercharakter auf.

Das Schutzgebiet liegt innerhalb eines größeren, zusammenhängenden Laubwaldkomplexes mit einer Gesamtfläche von über 40 ha.



Bachoberlauf im Sommer BS



Wald-Ziest (*Stachys sylvatica*) BS